



Sieht aus wie das Büro in einer echten Firma, ist aber eine der vier Übungsfirmen der Staatlichen Wirtschaftsschule. Hier lernen die Schüler die Abläufe in einem Betrieb kennen, müssen den Einkauf abwickeln, Rechnungen ausstellen und das Personal verwalten. (Foto: ja)

## Ein Hort künftiger Kaufleute

Die Staatliche Wirtschaftsschule stellte sich beim Tag der offenen Tür vor

Die eine Firma handelt mit Büchern, eine andere mit Gesundheitsartikeln, eine dritte ist ein Großhandel für Möbel, eine vierte für Pflanzen. Sie alle befinden sich unter einem Dach an der Parkstraße 41, und keine der Firmen hat auch nur ein einziges Produkt auf Lager. Keine der Firmen hat überhaupt ein Lager. Sonst aber gibt es alle Abteilungen, die eine Firma braucht.

Es sind die vier Übungsfirmen der Staatlichen Wirtschaftsschule, in denen die Schüler die Abläufe in einem Betrieb kennenlernen sollen: vom Einkauf über Versand und Rechnungswesen bis zum Personal.

Am Samstag hat die Staatliche Wirtschaftsschule ihr praxisorientiertes Angebot bei einem Tag der offenen Tür vorgestellt. Präsentiert wurden unter anderem praktische Anwendungsmöglichkeiten aus den naturwissenschaftlichen Fächern, eine Theateraufführung und ein Film über die Schule, die ein Schüler unter Einsatz vieler Freizeitstunden erstellt hat. Außerdem konnte man sich über den Europäischen Computerführerschein (ECDL) informieren. Auf diesen Qualifikationsnachweis zum Umgang mit dem Computer legten die Firmen großen Wert, sagte der Fachlehrer Uwe Baumann.

Nachgestellt wurde außerdem eine Prüfungssituation im Fach Englisch, bei der drei Schüler am Tisch saßen und unter Anleitung ihres Lehrers Hannes Kraus miteinander ins Gespräch kommen sollten.

Die Wirtschaftsschule kann man in vierjähriger Form ab der siebten

Klasse besuchen. Ab der achten Klasse müssen sich die Schüler entweder für die Wahlfächergruppen des H-Zugs (mit kaufmännischem Schwerpunkt) oder des M-Zugs (mit mathematisch-naturwissenschaftlichem Schwerpunkt) entscheiden. In ihrer zweijährigen Form mit den

Jahrgangsstufen zehn und elf kann man die Wirtschaftsschule zum Beispiel mit einem qualifizierenden Hauptschulabschluss oder nach der neunten Klasse des Gymnasiums besuchen. Eine dreistufige Ausbildung gibt es zudem am Standort Essenbach.

### Info

Informationen über die Wirtschaftsschule gibt es im Internet auf der Homepage unter: [www.sws-landshut.de](http://www.sws-landshut.de). Ein Film zum über Samstag findet sich unter [www.landshuter-zeitung.de](http://www.landshuter-zeitung.de).



Eine Prüfungssituation im Fach Englisch stellten drei Schüler mit ihrem Lehrer Hannes Kraus nach.